



Ev. Kirchengemeinden Lauchhammer
und Schwarzhöhe | EKM

GEMEINDEBRIEF

Dezember 2021 | Januar 2022 | Februar 2022



Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt, den werde ich nicht
abweisen.

(Joh.6,37)



Willkommen Jesus!

In der Adventszeit erwarten wir die Ankunft Jesu. Doch ist er in der hektischen Vorweihnachtszeit bei uns willkommen?

Kennen Sie auch diese Freude, wenn man Gäste eingeladen hat? Alles ist schon fertig und man wartet nur noch darauf, dass die Besucher endlich kommen. Manchmal kann ich es kaum abwarten, dass meine Gäste eintreffen und frage mich mit jeder verstreichenden Minute, ob sie eventuell später kommen. Jede Minute länger warten müssen – eine Qual. Dann der befreiende Moment. Es klingelt an der Tür. Der Besuch ist da.

Das Wort Advent kommt vom lateinischen Verb *advenire* und heißt ankommen. Es wird nur wenige Christen überraschen, dass wir im Advent die Ankunft Christi feiern. Die Adventszeit ist als Erinnerungszeit gedacht, in der wir uns darauf rückbesinnen, dass Gott in Jesus zu uns auf die Erde gekommen ist. Leider ist es bei mir meist so, dass ich in der Adventszeit oft mit anderen Dingen beschäftigt bin als damit, mich neu auf Gott auszurichten. Da müssen Geschenke gekauft und Weihnachtsfeiern besucht werden. Gerade die Adventszeit ist oft mit Terminen – auch frommen Terminen – so zugestopft, dass Zeiten der Besinnung zu kurz kommen. Über den Weihnachtsvorbereitungen verlieren wir den Grund des Festes aus den Augen.

Schon lange Zeit, bevor Jesus auf die Welt kam, rief der Prophet Sacharja das Volk Israel zur Freude auf: „Du, Tochter Zion, freue dich sehr, und du, Tochter Jerusalem, jauchze! Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer, arm und reitet auf einem Esel, auf einem Füllen der Eselin“ (Sacharja 9,9).

Aus diesen Worten schwingt echte Begeiste-

rung: Eine Begeisterung, die mir selbst oft fehlt, wenn es um die Weihnachtsbotschaft geht.

Freue ich mich an Weihnachten noch darüber, dass Jesus Mensch wurde, oder sind mir andere Dinge wichtiger? Vergesse ich etwa das Geburtstagskind über den Vorbereitungen für die Party? Das wäre schade. Dann sollte ich meine Haltung ändern.

Das erreiche ich aber nicht, indem ich mich in blinden Aktionismus stürze oder mich zwingen, einen geistlichen Adventskalender zu lesen.

Denn es geht nicht um mein Verhalten, sondern um meine Haltung. Ich muss lernen, neu eine Erwartungshaltung gegenüber Gott einzunehmen. Dazu muss ich meinen Alltag nicht völlig umkrempeln, sondern nur meinen Blickwinkel ändern. Indem ich mir Gottes Gegenwart wieder bewusst mache, lerne ich neu damit zu rechnen, dass er in mein Leben spricht – mitten in den Alltag und den Vorbereitungsstress.

Wenn ich Gäste erwarte, ist nicht immer alles schon fertig. Ich bin beileibe nicht der perfekte Gastgeber. Aber selbst, wenn ich noch bei den Vorbereitungen bin, horche ich mit einem halben Ohr hin, ob es an der Tür klingelt. Das ist die Haltung, die ich auch Gott gegenüber einüben will. Ich muss nicht alles stehen und liegen lassen oder mir noch mehr geistliche Termine aufhalsen. Ich darf in der Adventszeit die üblichen Weihnachtsvorbereitungen treffen: Geschenke kaufen, Weihnachtsmenüs planen und Plätzchen backen. Aber ich sollte mein Ohr dafür schärfen darauf zu hören, wann Gott mir begegnen und mein Gast sein will.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete und spannende Adventszeit

Harald Kieper





Termine:

wöchentlich

Kantorei Schwarzheide

Probe Mittwoch, 19:30 Uhr, Christuskirche

Posaunenchor

Probe Freitag, 18.30 Uhr, Nikolaikirche

monatlich

Glauben im Gespräch

Donnerstag 09.12.; 20.01.; 17.02.

19:00 Uhr, Gemeindezentrum LH-Mitte

Taizé-Andachten

Donnerstag, 16.12.; 27.01.; 24.02.

19:00 Uhr Lutherkirche, Schwarzheide

Konzerte

s. Seite 7



Christvespern 2021 - Bitte melden Sie sich an!

Willkommen Jesus! Ein schöner Titel. Schön ist auch die Vorstellung, in der Advents- und Weihnachtszeit besonders genau hinzuhorchen, ob Gott in mein Leben kommt. Unsere adventlichen und weihnachtlichen Traditionen können uns dabei eine Hörhilfe sein. Darum möchten wir gern in diesem Jahr wieder Christvespern feiern, Krippenspiele sehen, Lieder singen und die alten Texte hören. Um für uns alle das Risiko einer Coronainfektion zu senken, bieten wir am Heiligen Abend mehr Gottesdienste als üblich an. Eine Übersicht aller Veranstaltungen finden Sie auf S. 8/9. Wenn Sie eine der

Christvespern mit Krippenspiel besuchen möchten, ist es zwingend notwendig, dass Sie sich anmelden. Anmeldungen sind möglich über:

- die Vorsitzenden der Gemeindekirchenräte
- das Büro in Lauchhammer Mitte
- die Website unseres Pfarrbereichs.

Alle Veranstaltungen planen wir nach wie vor unter dem Vorbehalt kurzfristiger Änderungen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website.

Es grüßen Sie herzlich im Namen der Kirchengemeinden
Annegret und Steffen Doms.



Sommerfest in Schwarzheide

Am 20.08.2021 fand im Kirchgarten der Christuskirche unser diesjähriges Sommerfest zusammen mit unserem jährlichen Ehrenamtstreffen statt. Letzteres war Anfang des Jahres ausgefallen. Nach den Monaten der Einschränkungen war es eine willkommene Gelegenheit, sich mit „neuen“ und „alten“ Mitgliedern der Gemeinde auszutauschen.

Über 40 Personen hatten sich angemeldet, um gemeinsam zu grillen und sich zu unterhalten.



Nach einer kleinen Andacht ging es auch schon los, Harald Kieper, Lars und Evin May haben die Grillzange geschwungen und fleißig gegrillt. Daneben gab es leckere Salate, in diesem Jahr von der Fleischerei Jahn.

Das Wetter spielte mit und wir konnten bis in den späten Abend draußen sitzen.

Es war ein gelungener Abend. Ein Dank an alle, die bei den Vorbereitungen und natürlich beim Aufräumen geholfen haben.

Steffi Kieper

Berufung neuer Lektoren

Der Gottesdienst am 22.08.2021 in der Christuskirche in Schwarzheide war ein besonderer. Superintendent Christoph Enders berief unsere „neuen“ Lektoren Brigitte Saffert, Sylvia Schiller und Harald Kieper in den Lektorendienst.

Nein, es ist kein Schreibfehler, auch wenn wir alle drei schon im Verkündigungsdienst in Lauchhammer und Schwarzheide erleben konnten.

In der Kirche ist es wie im wirklichen Leben, auch hier wiehert der Amtsschimmel. Lektoren müssen nach erfolgreicher Ausbildung zum qualifizierten Lektorendienst berufen werden. Dies ist jetzt sozusagen nachgeholt worden. Sie wurden für ihre Aufgabe als Lektor berufen und gesegnet.

Wir wünschen allen dreien viel Freude am Wort Gottes, an der Feier des Gottesdienstes und an der Mitarbeit in den Gemeinden des Kirchenkreises.

Steffi Kieper



Unterwegs mit den Klimapilgern



„GEHT DOCH! Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit“

So lautete der Titel des 5. Ökumenischen Pilgerwegs, der am 14.08.2021 im polnischen Zielona Gora startete und am 2.11.2021 in Glasgow endete. Klimapilgerer setzen auf ihrem Weg durch Deutschland und Europa ein starkes Signal für mehr Klimaschutz und Klimagerechtigkeit. Die Weltklimakonferenz 2018 in Katowice ist die Verbindung zur Weltklimakonferenz 2021 in Glasgow (Schottland). Nach 77 Etappen durch 4 Länder und 1.450 km waren die Pilgerer am Ziel.

Klimafreundlich zu Fuß unterwegs zu sein, das ist Beten mit den Füßen für einen verantwortungsvollen Umgang mit der uns von Gott geschenkten Schöpfung.

Bereits vor 2 Jahren bin ich ein Stück des Jakobsweges in Deutschland von Leipzig nach Erfurt gepilgert. Corona hat vieles verändert, oft konnten Pläne nicht erfüllt werden, so auch der Plan, den Rest des Jakobsweges von Erfurt nach Vacha zu laufen konnte laufen. Dafür dafür fand ich einen Bericht über den ökumenischen Pil-

gerweg.

Jede und jeder kann das Anliegen des Klimapilgerwegs unterstützen und mitpilgern, eine Stunde, einen Tag oder auch länger. Diese Einladung zum Tagespilgern gefiel mir, da der Pilgerweg ganz in der Heimat vorbeiging.

Am 24. August 2021 erreichten die Klimapilger den Pfarrsprengel der Region Ortrand.

Die Gastfreundschaft der Menschen in den Kirchengemeinden bewegt mich immer wieder. Am nächsten Morgen, bei strahlendem Sonnenschein, frisch gestärkt und nach einer kurzen Andacht von Pfarrerin Angelika Scholte-Reh und dem Pilgersegen, machten wir uns auf den Weg. Unsere Tagesetappe von Frauendorf über Lindenau, Frauwalde, Großthiemig bis nach Großenhain - 24 km. 15 Pilgerer aus ganz Deutschland und Schweden, vereint

in der Ökumene, zogen durch die Ortschaften und durch Feld und

Flur. Auf einem Pilgerweg werden andere Gespräche geführt als im Alltag. Als Pilgernder

kann man das Klimaanliegen den Menschen am Weg nahe bringen, es geht nicht nur um uns, sondern um die ganze Welt. Nach ca. 8 Stunden erreichten wir Großenhain.

Faszinierend für mich, aus welchen persönlichen Gründen Menschen pilgern, wie sofort eine gemeinsame Kommunikationsbasis vorhanden ist und welche Dankbarkeit alle empfinden ein Teil des Projektes Pilgerweg für Klimagerechtigkeit zu sein.

Die Verabschiedung von den Tagespilgern erfolgt immer mit dem Lied:

„Möge die Straße uns zusammenführen...“

Silvia Häfner-Richter





Spendenlauf für Schule in Afrika



Seit 2014 lebt und arbeitet unser Sohn Simon Hocker mit seiner Familie als Missionar für DIGUNA (Die gute Nachricht für Afrika) im Tschad, einem der ärmsten Länder Afrikas. Durch diesen Kontakt und die Hilfe der Sozialarbeiter des Landkreises OSL wurde es möglich, ein jährliches Projekt für die Kinder im Tschad ins Leben zu rufen. In einem jährlichen Spendenlauf sammeln Kinder und Jugendliche seit nunmehr fünf Jahren Geld für eine Grundschule im Süden der Republik Tschad. Durch unsere Kontaktperson, den Pfarrer einer Dorfgemeinde, erfuhren wir von den Sorgen und Nöten der Menschen in dieser Region, was uns zu der Initiative inspirierte. Das Dorf, dem unsere Initiative gilt, liegt in der Sahelzone südlich der Wüste Sahara. Diese Gegend ist von bitterer Armut und Hoffnungslosigkeit, häufigen Missernten und Dürre gezeichnet. Dabei stellt Analphabetismus, von dem 95% der Dorfbewohner betroffen sind, sicher das größte Hindernis zur Verbesserung der derzeitigen Lebensumstände dar. Von einem funktionierenden staatlichen Schulsystem kann im Tschad leider keine Rede sein. Deshalb war der größte Traum der Bewohner eine Schule für

Kinder des Dorfes zu schaffen, um durch diese Selbsthilfe in Zukunft zu einer Verbesserung der Lebensumstände zu kommen. Durch unsere Aktion konnte dieser Traum Wirklichkeit werden und die Gründung der Dorfschule real. Die jährlichen Sammelaktionen machten es möglich die Schule um Klassenräume zu erweitern und den bisherigen Betrieb zu sichern. Wir konnten auch einen Brunnen für die Dorfgemeinschaft finanzieren, damit auch in der Trockenzeit die Versorgung mit sauberem Trinkwasser gegeben ist. Gerade die Mädchen mussten vorher mindestens 17 km weit laufen, um Wasser für die Familien zu holen, was sie vom Schulbesuch ausschloss. Von diesen Fortschritten profitiert nicht nur die örtliche Dorfgemeinschaft, die positiven Auswirkungen auf umliegende Dörfer sind nachweislich. Mittlerweile kommen Schüler auch aus weiter entfernten Dörfern, um zu lernen. Die Eltern sind sehr stolz auf ihre Kinder und haben gemeinsam einen Schulrat gebildet, um allen Kindern gute Bildung zu ermöglichen. Mit der Aktion des Spendenlaufs erleben die Kinder und Jugendlichen des Landkreises ein wenig die Wege, welche Gleichaltrige im Tschad zurücklegen müssen, um Wasser zu holen, in die Schule zu gelangen oder Hilfsarbeiten zu erledigen. Damit erleben Sie die Situationen anderer Kinder ein ganz klein wenig mit und bringen ihren persönlichen Beitrag.

In diesem Jahr startete unser Spendenlauf in Lauchhammer. Dabei war jeweils am Freitag und Sonnabend der Beginn und das Ende des Laufes am Pfarrhaus in Lauchhammer-Mitte. 86 Teilnehmer im Alter zwischen 7 und 63 Jahren haben daran teilgenommen und sammelten mit der Aktion fleißig Spenden für die Kinder im Tschad.

Fred Hocker



Alle guten Gaben



Zucchini, Äpfel, Getreide, Kürbisse, Sonnenblumen und Trauben – einmal im Jahr finden die reichen Gaben der Natur ihren Weg in die Dorfkirche nach Grünewalde.

Ganz traditionell wird das Erntedankfest in Grünewalde am letzten Sonntag im September gefeiert.

Ein farbenfroh und prächtig geschmückter Altar erwartete die Gottesdienstbesucher am 26. September 2021.

Ganz toll in Corona-Zeiten:

„Schmecket und sehet wie freundlich der Herr ist.“ (Psalm34,9) - wir feierten ein gemeinsames Abendmahl.

Der Dankgottesdienst erinnerte uns auch an die Bewahrung der Schöpfung. Bei allem technischen Fortschritt liegt das menschliche Leben in Gottes Hand.

Wie wichtig und schön ist es zu teilen - und so werden alle Erntegaben, Lebensmittelpenden und die gespendeten Beschäftigungsmaterialien an die Kita „St. Martin“ weitergegeben.

Vielen Dank für die Gaben und das Schmücken der Kirche.

Silvia Häfner-Richter



Konzerte zum Advent in der Nikolaikirche

Samstag, 27.11.21 19:00 Uhr
gemischter Chor Ruhland

Sonntag, 28.11.21 18:00 Uhr
Stadtchor Lauchhammer



Weitere Konzerte

Sonntag, 12.12.21
Kostebrau
Stadtchor Lauchhammer

Sonntag, 18.12.21 - 16:00 Uhr
Schloßkirche zu Lauchhammer-West
Adventsmusik

13.01.22
Schloßkirche Lauchhammer
„Harmonic Brass“ aus München

Die Anfangszeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen.



Freue dich
und sei fröhlich, du Tochter Zion!
Denn siehe, **ich** komme und
will bei dir
wohnen, spricht der
HERR.

Sacharja 2,14

Monatsspruch DEZEMBER

Samstag, 04. Dezember

14:00 Uhr **LH-Ost Advents-**
(gottesdienst)-feier

Sonntag, 05. Dezember
2. Advent

10:30 Uhr **LH-Mitte** regionaler
Posaunengottesdienst
mit AM

10:30 Uhr **SH-Luther** Gottesdienst mit
AM

Sonntag, 12. Dezember
3. Advent

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst

9:00 Uhr **Grünewalde** Gottesdienst
mit AM

10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst mit AM

15:00 Uhr **SH-Christus** Adventfeier

Sonntag, 19. Dezember
4. Advent

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst

09:00 Uhr **Kostebrau** Gottesdienst

10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst

10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst

15:00 Uhr **Mückenberger Ländchen**
Posaunengottesdienst

Freitag, 24. Dezember
Heiliger Abend

14:30 u. 16:00 Uhr **LH-West** Krippenspiel

14:30 Uhr **Grünewalde** Christvesper
evtl. m. Krippenspiel

14:30 u. 16:00 Uhr **LH-Mitte** Krippenspiel

15:00 u. 16:30 Uhr **SH-Luther**
Krippenspiel

15:00 u. 16:30 Uhr **SH-Christus**
Krippenspiel

16:00 Uhr **Kostebrau** Christvesper mit
evtl. m. Krippenspiel

18:00 Uhr **SH-Luther** Stille Vesper

18:00 Uhr **LH-Mitte** Christvesper

22:00 Uhr **LH-West** Stille Vesper

Jesus Christus spricht:
Kommt und
seht!

Johannes 1,39

Monatsspruch JANUAR

Samstag, 25. Dezember
Christfest I

10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst

Sonntag, 26. Dezember
Christfest II

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst

10:30 Uhr **Grünewalde** Gottesdienst

10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst



Freitag, 31. Dezember Altjahresabend

16:30 Uhr **LH-West** Gottesdienst mit AM
16:30 Uhr **LH-Ost** Gottesdienst mit AM
18:00 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst mit AM
18:00 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst
mit AM

Samstag, 01. Januar Neujahr

14:00 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst mit AM

Sonntag, 02. Januar 1. So. nach Weihnachten

10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst

Sonntag, 09. Januar 1. So. n. Epiphania

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst
09:00 Uhr **LH-Ost** Gottesdienst
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst
10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst

Sonntag, 16. Januar 2. So. n. Epiphania

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst
mit Taufe
09:00 Uhr **Grünewalde** Gottesdienst
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst
10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst

Sonntag, 23. Januar 3. So. n. Epiphania

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst
09:00 Uhr **Kostebrau** Gottesdienst
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst
10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst

Sonntag, 30. Januar letzter So. nach Epiphania

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst
10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst

Sonntag, 06. Februar 4. So. vor Passionszeit

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst
09:00 Uhr **LH-Ost** Gottesdienst
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst
10:30 Uhr **SH-Luther** Gottesdienst

Zürnt ihr, so sündigt nicht;
**lasst die Sonne nicht
über eurem Zorn
untergehen.**

Epheser 4,26

Monatsspruch FEBRUAR

Sonntag, 13. Februar Septuagesimae

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst
09:00 Uhr **Grünewalde** Gottesdienst mit
AM
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst mit AM
10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst

Sonntag, 20. Februar Sexagesimae

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst mit AM
09:00 Uhr **Kostebrau** Gottesdienst
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst
10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst

Sonntag, 27. Februar Estomihi

09:00 Uhr **LH-West** Gottesdienst
10:30 Uhr **LH-Mitte** Gottesdienst
10:30 Uhr **SH-Christus** Gottesdienst



Schwarzheide-West

Christuskirche Otto-Nuschke-Straße 5
Gemeindenachmittage
Donnerstag, 27.01., 24.02.
jeweils 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Schlosskirche und **Gemeindehaus**

Lauchhammer-West

Dolsthaidaer Straße 4
Gemeindenachmittage
Dienstag, 14:00 Uhr
am: 07.12.; 11.01.; 08.02.
GKR-Sitzungen: an jedem ersten Montag im Monat

Grünwalde

Gemeindehaus Maasbergstraße 22
Kirche Friedhofsweg
Gemeindenachmittag:
Donnerstag, 14:00 Uhr
am: 02.12.; 13.01.; 10.02.



Schwarzheide-West

Lutherkirche Mückenberger Straße 13
Bitte die Gottesdienstseite beachten.

Schwarzheide

Die nächsten GKR-Sitzungen finden am 16.12. und ab dem neuen Jahr jeweils am zweiten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr in der Christuskirche statt.



Lauchhammer-Süd

Johanneskirche Hermann-Dietrich-Weg

Bitte die Gottesdienstseite beachten!

Mückenberger Ländchen

Mückenberger Straße 45

Gottesdienste:

Dienstag: 07.12.; 11.01.; 08.02.

Beginn: 09:30 Uhr

Sonntag, 19.12. (4. Advent)

15:00 Uhr Andacht mit Posaunenchor

Lauchhammer-Mitte

Nikolaikirche und **Gemeindezentrum**

Dietrich-Heßmer-Platz 14

GKR-Sitzungen: 15.12.; 19.01.; 16.02.;

19:00 Uhr

Geburtstagskaffee: Freitag, 21.01.

Fahrten zum Gottesdienst - Ein Anruf genügt! 0 35 74 / 20 37 Familie Losch

Kostebrau

Kirche Karl-Marx-Straße

Bitte die Gottesdienstseite beachten!

Seniorenheim Schwarzheide

Schillerplatz 1

Gottesdienste am Dienstag, 14.12.,
04.01., 08.02. jeweils 10:00 Uhr

Lauchhammer-Ost

Gemeindehaus Hüttenstraße 26

Gemeindenachmittage

Dienstag, 14:00 Uhr

am: 18.01.; 15.02.

Adventsfeier am 04.12. (2. Advent)

um: 14:00 Uhr



Regelmäßige Angebote (nicht in den Ferien)

montags (wöchentlich)

Kinderkirche LH-West,
Dolsthaidaer Straße 4
15:00 - 16:00 Uhr 1. bis 3. Klasse

montags (wöchentlich)

Kinderkirche LH-West,
Dolsthaidaer Straße 4
16:15 - 17:15 Uhr 4. bis 6. Klasse
Kontakt: Pfarrerin Doms



freitags (wöchentlich)

Kinderkirche Schwarzheide
15:00 - 16:30 1. bis 6. Klasse
Christuskirche

freitags (wöchentlich)

Teeniekreis Schwarzheide
17:00 - 18:00 Uhr
Christuskirche
Kontakt: Pfarrerin Doms



samstags (monatlich)

Konfirmanden
9:00 - 12:00 Uhr
Gemeindezentrum LH-Mitte
15.01.; 12.02.
im Dezember unterstützen die
Konfirmanden die Krippenspiele
Kontakt: Pfarrer Doms



sonntags (monatlich)

Pfadfinder
ab 10:30 Uhr
09.01., 13.02.
Kontakt: Pfarrerin Doms

Änderungen vorbehalten!

„JUFO – ZENTRUM“
(Jugend – forscht – Zentrum) im MGH
Dienstag – Donnerstag 14:30 – 18:00
Uhr

- Technik- und Erfinderclub für Kinder und Jugendliche
- Natur, Umwelt, Technik entdecken, erforschen, kennenlernen, ausprobieren
- Projekttag für technisch interessierte Schulklassen zur Berufsorientierung

Änderungen vorbehalten!



Dezember 2021 | Januar | Februar 2022

**Lauchhammer–Mitte, Alte Gartenstr. 1
Tel.: 03574 2195**

„ARCHE“ TEENIE-CLUB

Dienstag – Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr
„Kinder- u. Jugendcafé „ geöffnet, Spiel-, Sport- und Spaßangebote drinnen u. draußen, Holz-u. Mechanikwerkstatt, Computerkabinett **16:00 - 18:00 Uhr**

JUGENDKELLER

Dienstag – Freitag 15:00 – 19:00 Uhr
Billard, Tischtennis, Dart, Playstation, uvm.
Computerkabinett **18:00 - 19:00 Uhr**

FAHRRADSELBSTHILFEWERKSTATT

Dienstag – Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

TÖPFERN / KREATIV am DIENSTAG

ab 15:00 Uhr Töpfer- und Kreativwerkstatt

Hausaufgabenhilfe täglich ab 12:00 Uhr!

Unsere spezifischen Wochen- und Ferienangebote sind in unserem Monatsplan zu finden, diesen gibt es direkt in der „Arche“!



Änderungen vorbehalten!

Die Projekte werden gefördert von d. Ev. Kirchengemeinde Lauchhammer - Mitte, vom Kirchenkreis, vom Jugendamt, vom MBJSp, der Stadtverwaltung u. über Spendengelder! Vielen Dank!

Mädchenbude

Im Mehrgenerationenhaus
Dienstag – Freitag 14:00 – 18:00 Uhr
Offener Mädchentreff – zum Quatschen, sich kreativ und handwerklich ausprobieren und vieles mehr





Wenn ein Kind geboren wird, dann wird es sehr oft und viel fotografiert: von den Eltern, von den Großeltern und anderen Verwandten. Das neugeborene Kind steht im Mittelpunkt. Alles dreht sich um das Kind. Natürlich kann man sich später daran nicht mehr erinnern.

Früher gab es keine Fotoapparate, und wenn man ein Bild von sich oder einem geliebten Menschen haben wollte, musste man es malen lassen. Ich glaube, Neugeborene wurden nicht so oft gemalt, denn so ein Bild war viel teurer als ein Foto.

Noch viel früher spielten Kinder bei den Erwachsenen kaum eine Rolle. Könnt ihr euch vielleicht denken, welches Kind als Erstes in der Kunst oft gemalt wurde?

Das waren Bilder vom gerade geborenen Jesus in der Weihnachtsskrippe. Da bekamen Erwachsene auf einmal einen Blick für Kinder. Wenn Gott in einem Kind Mensch wird, dann sind Kinder ja etwas ganz Besonderes und Tolles. Ja, ihr Kinder könnt ein wenig stolz auf euch sein. Kinder sind so toll, dass selbst Gott ein Kind sein wollte.





Mit der Bitte um den Segen unseres Herrn traten am 2. Oktober 2021 die Eheleute Eric und Juliane Liewald in der Nikolaikirche in Lauchhammer-Mitte vor den Traualtar.

Gott sei dem Ehepaar freundlich zugewandt.



Dem Zuspruch Gottes anvertraut und getauft wurde:

Fritzi vom Hofe, Kostebrau, am 04.09.2021

Gott segne ihren Lebensweg.



Unter dem Wort Gottes zur letzten Ruhe geleitet wurden:

Heinz Förster, 83 Jahre, aus Kostebrau

Gertrud Scholze, 101 Jahre, aus Lauchhammer-Mitte

Edelgard Ignor, 89 Jahre, aus Schwarzhede

Roberta Wessely, 65 Jahre, aus Grünewalde

Gottes ewiges Licht leuchte ihnen.



Gemeindebüro im Gemeindezentrum

LH-Mitte, Dietrich-Heßmer-Platz 14
Tel. (0 35 74) 46 07 53
Fax (0 35 74) 46 56 46
kirchelauchhammer@t-online.de
Montag, Donnerstag, Freitag 10 –12 Uhr
Dienstag 10 – 12 und 16 – 18 Uhr

Pfarrer Steffen Doms

Amtszimmer im Gemeindezentrum
LH-Mitte, Dietrich-Heßmer-Platz 14
Tel. (0 35 74) 46 56 45
steffen.doms@ekmd.de

Pfarrerin Annegret Doms

Büro, Dolsthaidaer Straße 4
Tel. (0 35 74) 4 67 86 36
annegret.doms@ekmd.de

Vorsitzende der Gemeindegemeinderäte

LH-Mitte: Steffen Doms
LH-West: Lothar Bergk
mobil: 0172 1526870
lothar.bergk@freenet.de
SH-West: Harald Kieper
mobil: 01523 2152660
harald.kieper@web.de

Kantor Ronny Hendel

Tel. (0 35 22) 61 41 733

Evangelische Kindertagesstätte

„St. Martin“
LH-West, Im Haag 2
Tel. (0 35 74) 72 80

Begegnungszentrum „Arche“

LH-Mitte, Alte Gartenstraße 1
Tel. (0 35 74) 21 95
begeze arche@t-online.de

Kontoverbindung Arche

IBAN: DE20 1805 5000 3020 0022 64
BIC: WELADED1OSL

Kontoverbindungen:

Kirchengemeindeverband Lauchhammer

IBAN: DE10 1805 5000 3020 0006 01,
BIC: WELADED1OSL

Kirche Lauchhammer-West:

IBAN: DE27 1805 5000 3023 0006 02,
BIC: WELADED1OSL

Kirche Schwarzheide:

IBAN: DE21 1805 1000 3300 1030 95
BIC: WELADED1EES

www.kirche-lauchhammer.de

www.kirche-schwarzheide.de



Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinden Lauchhammer und Schwarzheide-West

Redaktionskreis: Annegret Doms, Silvia Häfner-Richter, Steffi Kieper, Carola Kregel, Brigitte Saffert, Marion Schellschmidt, Steffen Doms, Thomas Müller

Gestaltung: Gemeindebriefportal der EKM

Redaktionskreissitzung: Do., 13.01.2022, 16:30 Uhr, Gemeindezentrum LH-Mitte
Alle Fotos wurden von den AutorInnen der jeweiligen Beiträge zur Verfügung gestellt.